



## Beschlussvorlage Nr. B-220/2021

**Einreicher:**

Dezernat 6/Amt 66

**Gegenstand:**

Achte Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Chemnitz über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen (Sondernutzungssatzung)

		Status	Beratungsergebnis		
Beratungsfolge (Beiräte, Ortschaftsräte, Ausschüsse, Stadtrat)	Sitzungs- termine	öffentlich/ nichtöffentlich	bestä- tigt	abge- lehnt	ohne Empfeh- lung
Verwaltungs- und Finanzausschuss	07.10.2021	nicht öffentlich			
Stadtrat	13.10.2021	öffentlich			

*i.V. Miko Runkel*

Unterschrift



## **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt die Achte Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Chemnitz über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen (Sondernutzungssatzung).

### **Achte Änderung der Satzung der Stadt Chemnitz über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen (Sondernutzungssatzung)**

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Dezember 2020 (SächsGVBl. S. 722), § 9 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 05. April 2019 (SächsGVBl. S. 245, 254), §§ 18 und 21 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 20. August 2019 (SächsGVBl. S. 762), § 8 Abs. 1 und 3 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 31. Mai 2021 (BGBl. I S. 1221), § 1 Abs.1 Onlinezugangsgesetz (OZG) in der Fassung vom 14. August 2017 (BGBl. I S. 3122, 3138), zuletzt geändert durch Art. 16 des Gesetzes vom 28. Juni 2021 (BGBl. I S. 2250) beschließt der Stadtrat der Stadt Chemnitz in seiner Sitzung am 13.10.2021 mit Beschluss B-220/2021 die folgende Achte Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Chemnitz über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen (Sondernutzungssatzung).

I.

Die Satzung der Stadt Chemnitz über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen (Sondernutzungssatzung) wird wie folgt geändert:

#### **§ 5 (1) wird ersetzt durch:**

„Die Erteilung der Erlaubnis setzt einen schriftlichen oder elektronischen Antrag voraus.“

§ 5 (2) Ziffer 1 wird ersetzt durch:

1. Name, Anschrift und Unterschrift des Antragstellers  
Die Unterschrift kann durch zugelassene elektronische Verfahren (z.B. Amt 24) ersetzt werden.

II.

Diese Achte Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Chemnitz über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen (Sondernutzungssatzung) tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Chemnitz, den

Sven Schulze  
Oberbürgermeister

(Dienstsiegel)

**Begründung:**

Gemäß § 1 Onlinezugangsgesetz sind Bund und Länder verpflichtet, bis Ende 2022 ihre Verwaltungsleistungen auch elektronisch über Verwaltungsportale anzubieten.  
Die Änderung dient damit als Voraussetzung für die Nutzung des Online-Antragsassistenten.